

Podcast macht die VHS jünger

Weiterbildung Larissa Pufke hat im Rahmen ihres „FSJ Kultur“ ein Projekt realisiert: Am 19. März hat ihr Podcast „Ausgefragt!“ Premiere.

Hechingen. Die 18-jährige Hechingerin Larissa Pufke, die bei der Hechinger VHS ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) absolviert, weiß: „Volkshochschulen sind in meiner Altersgruppe nicht wirklich präsent. Dabei sind sie eigentlich sowohl als Arbeitsplatz als auch wegen ihrer Weiterbildungsangebote interessant.“ Aus der Idee, dieses Thema zielgruppengerecht zu verbreiten, entstand dann ihr eigenverantwortliches „FSJ-Kultur“-Projekt.

Ursprünglich wollte sie in Hechingen ein Filmevent auf die Beine stellen. Da dies aufgrund der aktuellen Situation nur schwer umsetzbar ist, musste eine Alternative her. Larissa hört in ihrer



Die Freiwilligen der Volkshochschule Hechingen, Larissa und Noelle, im Gespräch.



Das Logo des FSJ-Kultur-Podcasts. Fotos: VHS Hechingen

Freizeit selbst gerne Podcasts, dann kam im Rahmen ihres

FSJ-Fortbildungsprogramms ein Workshop zum Thema „Interviews aufnehmen und schneiden“. Schnell fiel ihre Wahl auf das Format Podcast.

Und so gibt es nun den Podcast als Angebot für Freunde der VHS und für solche, die es werden wollen. Der Podcast blickt hinter die Kulissen der Volkshochschule. Dozent/innen und Mitarbeiter/innen kommen hier zu Wort.

Die erste Folge von „Ausgefragt!“ ist aber dem „FSJ Kultur“ gewidmet, denn schließlich ist es auch ein Freiwilligenprojekt: Wie läuft so ein FSJ eigentlich ab? Wie war der Einstieg, und wie gestaltet sich die tägliche Arbeit an der

Volkshochschule Hechingen? Fans der Gugguba HCH sollten beim Intro gut hinhören. Die Gugguba hat freundlicherweise hierfür einen Mitschnitt ihres Platzkonzertes von 2020 zur Verfügung gestellt.

Auf Instagram und wo es Podcasts gibt

Der Podcast ist auf der Instagram-Seite @vhshechingen – das letztjährige FSJ-Projekt – sowie auf der Website (www.vhs-hechingen.de) verlinkt. Außerdem ist er so gut wie überall zu finden, wo es Podcasts gibt.